

Rönser Blättle

Gemeindeinformation 01/2017

Jänner 2017



Unsere Themen:

Auf Einladung des Sozialausschusses trafen sich am 18.12.16 viele Familien mit ihren Kindern, um im Rahmen einer sonnigen Winterwanderung die Wartezeit auf das Christkind zu verkürzen. Die Kinder führten gemeinsam die Alpacas und das Lama Cuzco zum Rönser Wald-

Gespannt hörten die Kinder der weihnachtlichen Geschichte zu und naschten dabei süße Lebkuchen. Nach dem Rückweg warteten zum Ausklang bereits wärmende Getränke und Weihnachtskekse beim „Alta Schualhüsle“ auf die Kinder und ihre Familien.



rand. Dort entdeckten die Kinder einen kleinen vorbereiteten Christbaum und es wurde gerätselt, ob das Christkind eventuell schon im Rönser Wald sei - doch das Christkind hielt sich noch verborgen.



Hiermit möchten wir, der Sozialausschuss Röns, uns herzlich bei den zahlreichen Besuchern und Helfern für die gelungene Aktion bedanken!

Für den Sozialausschuss
Birgit Knecht-Burghard

- Gemeindeinformationen
- Regio Im Walgau
- Funkenzunft Röns
- Walgau-Wiesen-Wunder-Welt
- Kindergarten Röns
- Volksschule Röns
- Ortsfeuerwehr Röns
- Magnus Chor Röns
- Seniorenbund
- Männerchor Schlins-Röns
- KPV Jagdberg
- Eine Welt Gruppe Schlins/Röns
- Terminkalender
- Adressen/Kontakte

Aus der Gemeindestube

Ein erfolgreiches Jahr geht zu Ende

Zufrieden können wir aus Sicht der Gemeinde auf ein positives Jahr 2016 zurückblicken. Mit dem Abschluss des Wasser- und Kanalprojektes BA 05, dem Projekt „Grauschweg“ und der Umsetzung des Sicherheitskonzeptes L54 für eine Verbesserung der Verkehrssicherheit konnten zwei wichtige Projekte verwirklicht werden. Die Verbesserung bzw. zusätzliche Beleuchtung an den Gefahrenstellen sowie die Umstellung der gesamten Straßenbeleuchtung entlang der Jagdbergstraße L54 auf LED wurde bereits im Sicherheitskonzept berücksichtigt und wird in diesem Frühjahr erfolgen. Dank vieler engagierten Dorfbewohner konnte am 12.3.2016 der 1. Gemeindetag erfolgreich durchgeführt werden. Durch den Arbeitseinsatz konnten über 200 Arbeitsstunden von den fleißigen Helfer zum Wohle der Gemeinde abgeleistet werden.



Im Bereich der Verwaltung konnten mit der Vergabe der Lohnverrechnung an die Stadt Feldkirch und dem Beitritt zum „IT-Kompetenzzentrum Bludenz/Walgau“ weitere Gemeindekooperationen eingegangen werden.

Sparbudget – Konsolidierungsphase eingeleitet:

Das Budget für 2017 wurde in der 11. GV-Sitzung am 16.12.2016 einstimmig beschlossen. Der Voranschlag liegt ca. 10 % unter dem letztjährigen Budget und weist Ein- und Ausgaben in der Höhe von € 1.109.700,-- aus. Ein Großteil der Ausgaben betreffen die sogenannten Transferzahlungen (Beiträge für Spital- und Sozialleistungen). Im Sinne einer Konsolidierung wurde das Budget auf das Wesentlichste reduziert. Für das laufende Jahr sind keine größeren Darlehensaufnahmen geplant. Laufende Kreditrückzahlungen und notwendige Investitionen in die Alpe Els wurden berücksichtigt.

Neue Herausforderungen stehen an:

Für die von der Lebensmittelkontrollstelle des Landes geforderte Trennung von Sennerei und Wirtschaftsräume auf der Alpe Els wird ein Konzept ausgearbeitet und in Folge schrittweise umgesetzt werden. Mit Unterstützung und fachlicher Beratung durch DI Georg Rauch wird der bestehende Bebauungsplan der Gemeinde Röns überarbeitet und erneuert werden. Am Sicherheitskonzept „Dorfstraßen“ wird weitergearbeitet.

Besonders bedanken möchte ich mich bei den Gemeindefunktionären, den Vereinen und Institutionen sowie bei allen engagierten Bürgerinnen und Bürger für die Unterstützung und ehrenamtliche Mitarbeit zum Wohle der Gemeinde Röns.

Bgm. Anton Gohm

Heizkostenzuschuss 2016/2017

Wie bereits in den vergangenen Heizperioden besteht auch in der Heizperiode 2016/2017 für Menschen mit geringerem Einkommen die Möglichkeit, einen Heizkostenzuschuss zu beantragen. Der Heizkostenzuschuss kann bis Freitag, den 17.02.2017 beim Gemeindeamt Röns beantragt werden.

Pro Person/Haushalt wird ein einmaliger Zuschuss in Höhe von € 270,-- gewährt.

Nähere Informationen erhalten Sie auf dem Gemeindeamt. (Tel. 8144)

Gemeindetag 2017

Fleißige Hände gesucht!

*Der diesjährige Gemeindetag findet am **Samstag, 25. März 2017** statt. Zeitgleich wird auch die Flurreinigung durchgeführt. Wir laden alle recht herzlich ein, uns auch dieses Jahr im Sinne eines sauberen Ortsbildes wieder tatkräftig zu unterstützen.*

Im Anschluss sind alle fleißigen Helfer zu einer ausgiebigen Jause eingeladen. Nähere Informationen folgen!

Rückblick 2016 - Zahlen, Fakten, Infos

Im Jahr 2016 fanden 5 Vorstandssitzungen sowie mehrere Ausschusssitzungen statt. In 5 Gemeindevertretungssitzungen wurden von der Gemeindevertretung Röns folgende Beschlüsse gefasst:

7. Sitzung vom 28.01.2016

- Vergabe der Lohnverrechnung an die Stadt Feldkirch - einstimmig
- REK-Walgau - einstimmig
- Vergabe der sicherheitstechnischen Überprüfungen von gemeindeeigenen Gerätschaften - einstimmig
- Voranschlag 2016 - einstimmig
- Finanzkraft 2016 - einstimmig

8. Sitzung vom 12.05.2016

- Teilwidmung GSTNr. 135/1 von FF in BW - einstimmig
- Teilwidmung GSTNr. 446/1 u. 446/2 von FF in BW - einstimmig
- Beteiligung am Leaderprojekt „Handwerkliche Talente“ - einstimmig
- Beschlussfassung über das neue Modell der regionalen KIGA-Pädagoginnen - einstimmig
- Beschlussfassung über die Beteiligung am Ankauf einer Wohnung für die Tagesbetreuung - einstimmig
- Resolution - Registrierkassen- und Belegerteilungspflicht, Befreiung - einstimmig
- Stellungnahme zu einem Schreiben des Landesvolksanwaltes zur Wassergebührenverordnung der Gemeinde Röns - einstimmig

9. Sitzung vom 14.07.2016

- Vorlage und Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2015 - einstimmig
- Bericht des Prüfungsausschusses
- Darlehensaufnahme für die Endabrechnung Kanal/Wasser u. Straße - einstimmig
- Beschlussfassung eines Kooperationsvertrages und Treuhandvertrages mit der Gemeinde Satteins betreffend Wohnung für Tagesbetreuung - einstimmig
- Beratung und Beschlussfassung der Kindergartengebühr 2016/2017 - einstimmig
- Beschlussfassung über die Bildung und den Beitritt zur Gemeindekooperation „IT-Kompetenzzentrum Bludenz/Walgau“ - einstimmig

10. Sitzung vom 20.10.2016

- Kooperationsvereinbarung Regionale KIGA-Pädagoginnen im Walgau - einstimmig
- Behandlung des Prüfberichtes des Landes-Rechnungshof Vorarlberg - Prüfung der Baurechtsverwaltungen
- Beratung und Beschlussfassung über neue Wasser- und Kanalgebühren - einstimmig
- Vorlage des GIG Jahresabschlusses 2015



11. Sitzung vom 16.12.2016

- Gemeindestundenlöhne für 2017 - einstimmig
- Beschäftigungsrahmenplan 2017 - einstimmig
- Festsetzung der Höhe der Abfallgebühren 2017 - einstimmig
- Voranschlag 2017 - einstimmig
- Finanzkraft 2017 - einstimmig
- Anpassung des Flächenwidmungsplanes hinsichtlich „Vorbehaltsflächen“ - einstimmig
- Vergabe der Beratungstätigkeit für die Erstellung des Bebauungsplanes - einstimmig

Bgm. Anton Gohm

Einwohnerstatistik Röns 2016

Mit Stichtag 31.12.2016 sind in Röns 375 Personen, davon 27 Personen mit Nebenwohnsitz gemeldet. Es sind 331 ÖsterreicherInnen und 48 ausländische Staatsangehörige, welche aus folgenden Ländern stammen:

Afghanistan:	5	Mexiko:	1
Bulgarien:	1	Niederlande:	1
Brasilien:	1	Paraguay:	1
Schweiz:	1	Rumänien:	1
Deutschland:	17	Syrien - Arabische Republik:	4
Spanien:	4	Jugoslawien:	2
Ungarn:	2		
Italien:	5		
Liechtenstein:	2		

Insgesamt gibt es in Röns 132 Haushalte:

1-Personen-Haushalte:	23
2-Personen-Haushalte:	38
3-Personen-Haushalte:	29
4-Personen-Haushalte:	31
5-Personen-Haushalte:	10
6- oder mehr Personen-Haushalte:	1

Gegenüber dem Jahr 2015 hat sich die Einwohnerzahl um 19 Personen erhöht.

Zuzüge:	31
Wegzüge/Umzüge:	25
Geburten:	10
Verstorben:	1

Herzlich Willkommen in Röns

Die Gemeinde freut sich, neue Einwohner in Röns begrüßen zu dürfen.

Zugezogen sind:

Auer Franziska, Höfleweg 74
Summer Rebecca, Alte Landstr. 45/2
Summer Samuel, Alte Landstr. 45/2
Amann Gerald, Alte Landstr. 121
Amann Andrea, Alte Landstr. 121
Krista Leona, Alte Landstr. 121
Weimann Bernd, Quaderweg 53/2

Popa Violeta, Dorfstr. 7/1
Popa Iulian, Dorfstr. 7/1
Dragulescu Raul, Dorfstr. 7/1

Geburten:

Eslami Elena, Fingaweg 47
Auer Jasmin Luna, Höfleweg 74

Verstorben:

Schrall Josef, Dorfstr. 64

Neuausstellung Reisepässe

In diesem Jahr verlieren überdurchschnittlich viele Reisepässe (1,1 Mio) ihre Gültigkeit, weshalb es vor allem in den Monaten März - Juli 2017 zu einem großen Ansturm und längere Wartezeiten bei den Passämtern kommen wird. Wir ersuchen Sie, die Gültigkeit Ihres Reisepasses zu kontrollieren und gegebenenfalls frühzeitig einen neuen Reisepass zu beantragen.



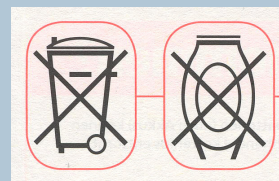
Problemstoff Sammeltermine 2017

Die Problemstoffsammlungen für 2017 finden an folgenden Terminen statt:

Samstag, 1. April 2017

Samstag, 23. September 2017

Informationen, welche Stoffe Sie dort abgeben können, sind auf dem Merkblatt, welches Ihnen rechtzeitig zugesandt wird, enthalten.



Bürgerservice

Neue Müllgebühren ab 1.1.2017

Die Sammlung von Rest- und Bioabfall wurde vom Umweltverband neu ausgeschrieben und vergeben. Der Umweltverband empfiehlt eine einheitliche Gebührengestaltung in der Kostenregion Vorderland/Walgau. Entsprechend dem Vorschlag des Umweltverbandes hat die Gemeindevertretung Röns in der 11. Gemeindevertretungssitzung am 16.12.2016 einstimmig beschlossen, die Abfallgebühren

2017 entsprechend dem Vorschlag des Umweltverbandes anzupassen. Für die Gemeinde Röns bedeutet dies eine Senkung der Restmüllgebühren um ca. 10 - 15 % ab 1.1.2017. Die monatliche Grundgebühr, die Gebühr für Sperrmüll sowie die Grünmüllgebühren bleiben unverändert. Auf eine entsprechende Kompensierung über die Grundgebühr wurde seitens der Gemeinde Röns verzichtet.

Müllgebühren für das Jahr 2017

1. Abfallgebühren pro Monat

Grundgebühr/Haushalt/Gewerbe/ Ferienwohnung	€ 6,60
--	--------

2. Restmüll-Sackgebühr:

40 l Restmüllsack	€ 3,20
60 l Restmüllsack	€ 4,80

3. Restmüll-Eimergebühr:

35 l Restmüll-Eimer	€ 2,80
55 l Restmüll-Eimer	€ 4,40

4. Restmüll-Containergebühr:

60 l Restmüll-Container	€ 4,80
120 l Restmüll-Container	€ 9,60

5. Sperrmüll

Sperrgutmarke (höchstens 0,5m ³ oder max. 35 kg)	€ 10,60
--	---------

6. Biomüll

8 l Biomüllsack	€ 0,90
15 l Biomüllsack	€ 1,50

7. Grünmüll

Mindestgebühr pro Abgabe bis max. 1 m ³	€ 1,00
jeder weitere angefangene m ³	€ 2,00

Die Abfuhrtermine für Restmüll, Bioabfall und Kunststoff entnehmen Sie bitte dem Abfallterminkalender.

Auswanderung im Walgau von 1700 - 1914

Die Regio Im Walgau sucht für das „**ELEMENTA-Projekt** „**Auswanderung/**

Arbeitsmigration“ möglichst in jeder Walgaugemeinde Verwandte oder Nachfahren von Auswanderern, die zwischen 1700 und 1914 aus der Gemeinde ausgewandert sind. Im Frühjahr 2017 ist ein Nachfahren-Treffen geplant, bei welchem einerseits mögliche, prinzipielles Interesse an einer Mitarbeit abgefragt, andererseits eine allererste grobe Projektskizze angedacht werden.

Personen, die an einer Mitarbeit interessiert sind oder Auskünfte und Informationen über seinerzeit ausgewanderte Familienmitglieder/Verwandte geben können, bitten wir mit dem Gemeindeamt Röns Kontakt aufzunehmen.

Die **Regio Im Walgau** ist für jede Auskunft und Information dankbar. Eine Liste mit den Namen der Rönser Auswanderer liegt auf dem Gemeindeamt auf.

Bürgerservice

REGIO IM WALGAU blickt auf 2016 zurück

Die Regio Im Walgau widmet sich vielseitigen Themen, 2016 engagierte sich die Regio mit verschiedenen Projekten. Hier eine Auswahl als Rückblick auf 2016:

Regionale Koordinationsstelle für Integration

Im Herbst 2015 beschloss die Regio Im Walgau gemeinsam mit der Stadt Bludenz eine solche Stelle einzurichten. Seit Jänner 2016 ist Eva-Maria Hochhauser-Gams die Informationsdrehscheibe zwischen Gemeinden, Caritas und Landeseinrichtungen und begleitet gemeinsame integrationspolitische Ziele. <http://www.imwalgau.at/projekte/kooperation-im-walgau/fachstelle-fuer-integration-im-walgau.html>



Walgau Buch II

Verschiedene Themen werden im zweiten Walgaubuch beleuchtet: Wohnen, Arbeit und Bildung, Landwirtschaft und Landschaft, Mobilität, Zusammenleben... Statistiken, Karten und Analysen bilden den Hintergrund für mögliche Trends. http://www.imwalgau.at/uploads/pdf/allgemein/Buch2_ZukunftImWalgau.pdf



Walgauer Bauhöfe

Auf Wunsch der Walgauer Bauhofleiter erfolgt seit Herbst 2014 ein walgauweiter fachlicher Austausch. 2016 wurde bereits zum dritten Male ein Sicherheitsnachmittag gemeinsam mit der AUVA veranstaltet. Und in Zusammenar-

beit mit dem Umweltverband wurde erstmalig in Vorarlberg eine regionsweite Ausschreibung zu sicherheitstechnischen Überprüfungen auf die Beine gestellt. <http://www.imwalgau.at/projekte/kooperation-im-walgau/vernetzung-der-walgauer-bauhoeefe.html>

Regionale Kindergarten-Pädagoginnen

Seit Herbst 2016 sind in den Regio-Mitgliedsgemeinden drei sogenannte „Regionale Kindergarten-Pädagoginnen“ unterwegs und unterstützen im Falle eines Ausfalles (z.B. durch Krankheit) die Kindergärten. Damit soll vermieden werden, dass eine Kindergartengruppe aufgrund Personalmangels kurzfristig geschlossen werden muss. <http://www.imwalgau.at/projekte/kooperation-im-walgau/regionale-kindergartenp%C3%A4dagoginnen.html>

Walgausaft

Seit Herbst 2016 wird ein naturtrüber, pasteurisierter Walgau-Apfelsaft aus Streuobst gekeltert. Der Saft ist in einem ersten Schritt für den Ausschank in den Gemeinden und in gemeindeeigenen Einrichtungen vorgesehen und hat ein eigenes Walgau-Etikett. Erhältlich ist der Walgausaft beim Bovelhof Mähr in Düns. <http://www.imwalgau.at/projekte/identitaet/landwirtschaftliche-produkte-im-walgau.html>

Erstes walgauweites Apfel- und Kartoffelfest

Es wurde höchste Zeit, diese beiden landwirtschaftlichen Produkte in den Mittelpunkt zu stellen. Ein weiterer, wichtiger Aspekt lag darin, fachliches Wissen vor Ort zu erhalten: Vertreter der OGVs, Baumwärter, vier Walgauer Moser sowie eine Baumschule standen mit Rat und Tat bereit.

1. walgauweites Apfel- und Kartoffelfest

Claudia Schuchter und ihr Cousin Andreas Torghele nahmen am 26. Oktober 2016 beim 1. walgauweiten Apfel- und Kartoffelfest in Ludesch teil. Stolz präsentierten sie ihre selbstgefertigten Obstkisten und boten diese mit Erfolg zum Verkauf an.



Die zahlreichen Besucher sowie Bürgermeister Anton Gohm waren vom handwerklichen Geschick und Engagement der Jugendlichen beeindruckt.





IM**WALGAU** GEMEINDEN gemeinsam

Wer wollte, konnte sein eigenes Obst bei der mobilen Mosterei in Saft verwandeln und seine Apfelsorten bestimmen lassen.

http://wiki.imwalgau.at/wiki/Dossier:_Aepfel_u._Kartoffeln_im_Walgau

Zudem unterstützt die Regio walgauweit ausstrahlende Projekte wie z.B. die **Walgau-Wiesen-Wunder-Welt**

<http://wiki.imwalgau.at/wiki/Walgau-Wiesen-Wunder-Welt> oder **Rock In Union.** <http://www.imwalgau.at/projekte/identitaet/jugend-im-walgau.html>.

Und seit 2015 sind die 14 Regio-Gemeinden Teil der **EU-LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz**, bereits 11 Walgauer Projekte konnten über diese Schiene mitfinanziert werden.

www.leader-vwb.at

Regio Im Walgau



WWW Walgau-Wiesen-Wunder-Welt

Seit März 2016 leitet Karin Moser diese von der Regio mitunterstützte Initiative. Das Ziel lautet, die Bevölkerung für die Schönheit und die Bedeutung der Artenvielfalt zu sensibilisieren und möglichst viele Mitmenschen zum Erhalt der wertvollen Kultur- und Naturlandschaft zu motivieren.

Funkenzunft Röns



Funken abbrennen 2017

Jubiläumsfeier mit Kinderfackelzug

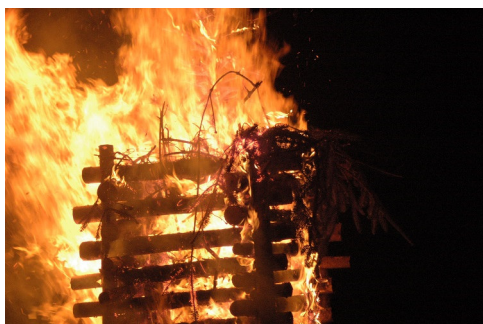
Sonntag, 5. März ab 18.00 Uhr

Kinder-Aktion „Hexentaufe“

Samstag, 18. Februar 2017 ab 09.30 - ca. 12.00 Uhr

Entstehung & Taufe der Funkenhexe, Schualhütle, Wahl Gotta/Götte;

Für Tee & Würstle ist gesorgt.



*Funkenzunft Röns
Giselher Burghard*



Karin Moser (Bildmitte) mit den Gemeindeansprechpartnern

Terminvorschau 2017

Christbäume einsammeln

Sa, 4. März ab 09.00 Uhr

Sonnwendfeuer 2017

Sa, 17. Juni ab 18 Uhr, Alte Eiche

Faschings-Preisjassen 2017

10 Jahre Funkenzunft Röns

Sa, 11. November ab 16 Uhr, Gasthof Löwen Röns, max. 5,- EUR Geschenke, Verkleidung gerne gesehen.

Ein umfangreiches Vortrags- und Exkursionsprogramm sowie verschiedene Umweltaktivitäten sollen dazu anregen. wiki.imwalgau.at/wiki/Walgau-Wiesen-Wunder-Welt

Vorankündigung Exkursion zu den Magerwiesen in Röns

Im Mai/Juni 2017 ist eine Begehung der Magerwiesen in Röns mit Reinold Amann geplant. Terminankündigung erfolgt rechtzeitig im Walgaublatt.



Bürgerservice

Die Entwicklungsbereiche unserer Kinder und ihre sprachlichen Kompetenzen

Vier Monate ist es jetzt her, dass wir aufgrund des neuen Kindergartenjahres eine neue Gruppenkonstellation haben (alte Kinder sind in die Schule gewechselt, neue Kinder sind aufgenommen worden). Sowohl die Gesamtgruppe, als auch die einzelnen Kinder haben sich gut entwickelt und es freut uns sehr, dass alle Kinder gerne in den Kindergarten gehen!

Die „bunte Mischung“ von Kindern aus drei Altersstufen und zudem auch aus verschiedenen Nationen, öffnet einen großen Erfahrungsschatz für das einzelne Kind – besonders in Bezug auf die Sozialentwicklung und die Entwicklung lebenspraktischer Fähigkeiten: Die jüngeren Kinder beobachten die älteren, erfahreneren Kinder und ahmen sie nach. Die Älteren lernen, wie sie mit Jüngeren – sowie mit Kindern nichtdeutscher Muttersprache – so kommunizieren können, dass sie sich im Spiel gegenseitig verstehen. So regen sich Kinder zu gegenseitigem Lernen an, setzen im Spiel ihre Phantasie und ihre konkreten Ideen ein, lernen sich verbal und nonverbal auszudrücken, bewusst wahrzunehmen (beobachten und zuhören), zu verstehen, zu kooperieren, sich bei Bedarf aber auch abzugrenzen.

Selbstverständlich brauchen die Kinder bei der Entwicklung dieser Kompetenzen Begleitung durch uns Erwachsene – und diese Arbeit begeistert und fasziniert uns Kindergartenpädagoginnen täglich aufs Neue. Beispielsweise bei

Konflikten der Kinder untereinander beobachten wir den Hergang des Streites und unterstützen die Kinder, wenn sie den Konflikt noch nicht selbstständig lösen können. Wir regen dazu an, dass jeder seine Meinung, seinen Wunsch, seinen Ärger äußern kann und achten darauf, dass die anderen Beteiligten dabei zuhören; wir sammeln dann mit den Kindern Ideen, wie sie den Konflikt lösen könnten und überlegen dann gemeinsam die Vor- und Nachteile der Lösungsideen. So finden sie meist eine Lösung, die für alle tragbar oder sogar prima ist – im Idealfall eine „Win-win“-Lösung. Das braucht zwar für alle Zeit und Geduld, aber das Ergebnis macht die Kinder zufrieden und stolz. Und diese Erfahrungen sind nachhaltig!

Bei diesem Beispiel wird deutlich, wie wichtig für alle Kinder – egal ob deutschsprachige Kinder oder Kinder nichtdeutscher Muttersprache – die Sprach- und Sprechentwicklung ist, und dass sie alle Spiel-/Lernbereiche des Kindes umfasst: das sozial-emotionale Lernen, die Sinneswahrnehmungen, den motorischen Bereich (also Wahrnehmung, Bewegung und Koordination des Körpers), den kognitiven Bereich (also das Beobachten und Denken), die musischen und kreativen Bereiche und die lebenspraktischen Fähigkeiten.

Kinder im Kindergartenalter haben einen natürlichen inneren Antrieb, alle diese Lebensbereiche zu erkunden und zu „erobern“, sofern sie sich sicher und geliebt fühlen sowie verständnisvolle Begleitung erleben in Situationen, die sie nicht alleine bewältigen können.

Da auch wir Pädagoginnen „neugierige Individuen“ sind, sind wir jedes Jahr immer darauf bedacht nicht „betriebsblind“ zu werden, sondern uns zu reflektieren und fortzubilden. So freuen wir uns sehr, uns dieses Jahr bei einem interessanten Fortbildungs- und Forschungsprojekt beteiligen zu können:

SprIKIDS – Sprachförderung im Kindergartenalltag in Dialekt und Standardsprache im Kontext von Mehrsprachigkeit. Das Projekt haben mehrere Pädagogische Hochschulen und eine Hochschule für Logopädie initiiert. Es setzt sich zum Ziel, KindergartenpädagogInnen im Bodenseeraum in der alltagsintegrierten Sprachförderung von Kindern zu unterstützen. Die wissenschaftlich evaluierte „Sprachförderung im Alltag“ eignet sich besonders für das gemeinsame Lernen von Kindern mit Deutsch als Erst- und als Zweitsprache. 120 Kindergärten in Vorarlberg, Deutschland und der Schweiz sind beteiligt.

Im Abstand von einem halben Jahr (letzten November und kommenden Mai) wird zweimal ein Kindergartenvormittag (Freispielzeit, Morgenkreis und eine Bilderbuchbetrachtung) gefilmt. Des Weiteren werden bei den ältesten Kindern die sprachlichen Kompetenzen überprüft, auf spielerische Art. Unsere Eltern haben dabei zugestimmt, denn natürlich ist es auch in ihrem Interesse, dass gute Kindergarten-Arbeit geleistet wird. Wir danken deshalb allen Eltern für ihre Unterstützung! Die Auswertung der

KINDERGARTEN RÖNS

Videos und Tests geschieht dann durch das Forscherteam natürlich anonymisiert, also unter Wahrung des Datenschutzes. Ich freue mich auf die Fortbildungstage, die noch jetzt im Januar stattfinden werden

und bin gespannt, was ich da in meinen Bildungs- und Erfahrungsschatz aufnehmen kann. Wie meine Kolleginnen Christa und Mirjam bin auch ich stets darauf bedacht, dass ich den Rönser Kin-

dern in unserem Kindergarten eine gute Begleiterin sein kann und so freue ich mich, meine Erkenntnisse aus dem Projekt für unsere Kinder einzubringen.

Susanne Blessing



...Spaß bei Geschichten und Bilderbüchern allerlei, ob wissenswertes, spannendes oder lustiges...

Martinsfest



Bei Schlechtwetter improvisierten wir im Programm, der Laternenzug wurde gekürzt und wir wärmten uns beim Martinsfeuer. Herzlichen Dank unserer Feuerwehr für den Unterschlupf in der Halle, so war beim Imbiss ein angenehmer Plausch möglich. Vielen Dank unserem Messmer Reinold für die Mithilfe bei der

Kirche, unserem Pfarrer Theo für die Laternensegnung, den tüchtigen Helferinnen (Bärbel, Silvia und Birgit) beim Maronigrillen, unseren Eltern für die feinen Beiträge zum Buffet...und für das tolle Mitfeiern aller; wir freuen uns immer sehr auf euer Kommen und Mitfeiern - ob mit oder ohne Kinder.

Nikolaus

Heuer begegneten wir dem Nikolaus auf dem Weg mit unseren Lama/Alpacas. Wir sangen Lieder, zeigten ein Fingerspiel vor, erzählten Einiges von der Nikolauslegende und am Schluss leerten wir den Nikolaussack aus. Mandarinen, Nüsse und Kekse für ein Picknick und der mitgebrachte Tee wärmten uns. Auch für die Lama/Alpacas war eine Jause dabei. Unsere selbstbestickten und bedruckten Dosen waren nun mit kleinen Leckereien gefüllt. Müde, doch

sehr glücklich kamen wir an diesem Lama-Alpaca Tag in den Kindergarten zurück.



KINDERGARTEN ANMELDUNG

Die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2017/2018 findet am **Donnerstag, den 23.3.2017 von 14.00 - 16.00 Uhr** im Kindergarten Röns statt. Anmeldebogen erhalten die betreffenden Familien rechtzeitig.

Christa Hofer

KINDERGARTEN RÖNS

Advents-Weihnachtszeit



Advent mit allen Sinnen erleben - die Wartezeit bis zum Weihnachtsfest mit Spiel, Gesang und Werkarbeiten verkürzen, Adventsrituale pflegen, schöne Adventsbesinnung mit der VS-Röns und der Gemeinde...

Heuer hatten wir unsere Weihnachtsfeier mit Darstellung der Weihnachtsgeschichte im Kindergarten gefeiert, unsere neue Krippenfiguren eingeführt und eine gemütliche Jause geteilt. Mit vielen Ereignissen verging das Viertel vom Kindergartenjahr vorbei! Bereichert durch unsere Praktikantinnen Clara und Patricia vom BAKiP/BAFEP! Allen ein herzliches Dankeschön für ihre Mithilfe, ganz besonders unserem „Nikolaus“ Herrn Amann Reinold, unseren Wegräumer im Winter, der Unterstützung durch Birgit und Monika in der Gemeinde, unserem Bürgermeister Anton für unsere Anliegen und weiteres!!

Christa Hofer

Die Hl. Drei Könige

Anfang Jänner besuchten uns die Volksschulkinder in prachtvollen Gewänder und brachten die Botschaft der Hl. Drei Könige ins Gemeindeamt. Sie trugen die kurz zuvor mit ihrer Religionslehrerin Elisabeth Moosbrugger eingeübten Lieder und



Sprüche von Kaspar, Melchior und Balthasar vor und wurden dafür mit Süßigkeiten belohnt.

Bürgerservice

VOLKSSCHULE RÖNS

Zahnprophylaxe - Wissenswertes rund um den Zucker und das Zähneputzen

Anfang Dezember stattete uns eine Zahngesundheitserzieherin der Zahnprophylaxe Vorarlberg einen Besuch ab. Dabei informierte Frau Schallert die Dritt- und Viertklässler ausführlich über das Thema Zucker und seine Auswirkungen auf die Zähne. Zunächst ging es um die Geschichte des Zuckerrohrs und der Zuckerrübe. Danach wurden die Produktion von Zucker und die verschiedenen Zuckerarten behandelt. Anschließend thematisierte Frau Schallert die schädlichen Auswirkungen von Zucker auf die Zähne. In der Folge wiederholten die Kinder die richtige Zahnputztechnik und erhielten den Waschmaschinen-Tipp, nämlich nach dem Essen im-

mer einen Schluck Wasser zu trinken und den Mund ordentlich auszuspülen. Schließlich durften sie ihr Wissen unter Beweis stellen bzw. schätzen, wie viel Stück Würfelzucker in gängigen Softdrinks und Süßigkeiten enthalten sind. Dabei staunten die Schülerinnen und Schüler nicht schlecht über die oft exorbitanten Mengen an Zucker, die darin zu finden sind oder haben Sie gewusst, dass allein eine 200g-Packung Gummibärchen 40 Stück Würfelzucker enthält und somit zu fast 100% aus Zucker besteht?

*Kornelia Gröfler
Claudia Kegele*



VOLKSSCHULE RÖNS

Verkehrserziehung

Verkehrssicherheitsaktion des ÖAMTC



Im Oktober durften die Dritt- und Viertklässler unserer Schule an der Aktion „Hallo Auto!“ in Schnifis teilnehmen. Bei dieser Veranstaltung des ÖAMTC erfahren die Schülerinnen und Schüler, dass ein Auto nicht sofort stehen bleibt, wenn es gebremst wird. Jedes Kind konnte in einem speziell dafür umgebauten ÖAMTC-Fahrzeug mitfahren und unter Aufsicht einer



Instruktorin eine zusätzlich auf der Beifahrerseite eingebaute Bremse betätigen. So konnten die Kinder hautnah miterleben, wie lange es dauert, bis ein Fahrzeug nach dem Reaktionsweg und dem Bremsweg zum Stehen kommt. Mit diesem Wissen sollen die Kinder als Verkehrsteilnehmer angeleitet werden, im Straßenverkehr immer besonders achtsam und vorsichtig zu sein.

Besuch vom Polizisten



Im November besuchte uns Gruppeninspektor Markus Batlogg, um den Schülerinnen und Schülern theoretisches und praktisches Wissen zum Thema Verkehrserziehung zu vermitteln. Dabei ging es unter anderem um das richtige Überqueren einer Straße oder um das korrekte Mitfahren von Kindern im Auto. Einen Höhepunkt stellte das

Verdunkeln des Klassenzimmers dar. Hier konnten die Schüler sehen, wie wichtig es ist, sich durch das Tragen von Reflektorenstreifen und Warnweste sichtbar zu machen. Nach weiteren interessanten Informationen und hilfreichen Tipps ging es hinaus auf die Straße, um diese per Handzeichen richtig zu überqueren. Im Anschluss durften die Kinder das Polizeiauto und seine Ausstattung genauer unter die Lupe nehmen. Wir möchten uns bei Herrn Batlogg für sein Engagement und das geduldige Beantworten der Schülerfragen sehr herzlich bedanken.

Kornelia Gröfler
Claudia Kegele

Besuch der Kinderoper „Die kleine Hexe“

Kurz vor Weihnachten fuhren wir mit dem Bus nach Feldkirch und besuchten im Theater am Saumarkt die Kinderoper „Die kleine Hexe“. Studierende der Gesangs-klasse des Vorarlberger Landeskonservatoriums spielten und sangen die Geschichte der kleinen Hexe (nach dem Buch von Otfried Preußler), die auch am großen Hexentanz auf dem Blocksberg teilnehmen will. Sie muss mit Hilfe von ihrem Raben Abraxas den Oberhexen beweisen, dass sie eine gute Hexe ist. So tut sie den Menschen Gutes – zum Schrecken der Oberhexen. Gespannt und voller Begeisterung verfolgten die Kinder die Vorstellung, die Szenen und Lieder von der Entwicklung der kleinen Hexe.

Auf dem Heimweg nutzten wir die Wartezeit auf den Bus, um vorbeifahrenden Autofahrern zu winken und so für viele freundliche Gesichter an der Bärenkreuzung in Feldkirch zu sorgen.



VOLKSSCHULE RÖNS

Stimmungsvoller Advent

Nikolaus-Feier

Den Namenstag des Hl. Nikolaus feierten wir in der Schule mit einer feinen Jause. Die Kinder hörten Geschichten aus dem Leben des Bischofs, wir sangen sein Lied und sagten ein Nikolaus-Gedicht auf. Für daheim bastelten wir kleine Tischnikoläuse aus Papier.



Adventfenster

In der letzten Schulwoche vor den Weihnachtsferien gestalteten wir am frühen Abend gemeinsam mit dem Kindergarten und mit Unterstützung der Gemeinde eine adventliche Feier vor dem Fenster des Gemeindeamtes, das mit einem von den Kindern gefertigten Krippenbild und vielen Sternen geschmückt war.

Die Kinder vom Kindergarten tanzten einen Lichtertanz, wir sangen miteinander einige besinnliche Lieder, und die Kinder trugen Gedichte und Texte zur Vorweihnachtszeit vor.

Es gab Glühmost, Kinderpunsch, Kekse und Mandarinen für die zahlreich erschienenen Gäste, welche das Programm der Kinder genossen und sich anschließend gut unterhielten, bis die Kälte dem gemütlichen Beisammensein ein Ende machte.

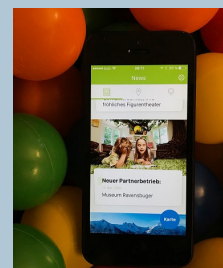
Ein besonderer Dank gilt allen Helfern und Helferinnen, denjenigen, die feine Kekse mitbrachten, und besonders Frau Monika Ammann für die warmen Getränke!



Kornelia Gröfler
Claudia Kegele

Vlbg. Familienpass digital

In der Familienpass App finden Sie sicher den einen oder anderen Tipp für einen Ausflug mit der ganzen Familie. Außerdem haben Sie mit der App alle wichtigen Informationen immer in Ihrer Tasche. Vor Ort können Sie aktuelle Freizeitangebote checken sowie Öffnungszeiten und mögliche Familienpass-Vergünstigungen auf einen Klick erfahren. Sie ärgern sich, weil Sie ständig den Familienpass zu Hause vergessen? Mit der neuen App kann Ihnen das nicht mehr passieren. Vorausgesetzt, Sie haben Ihr Smartphone dabei! Der digitale Familienpass ist zusätzlich zum bisherigen Familienpass in Papierform nutzbar.



Aktivieren Sie gleich den digitalen Familienpass mit ihrem persönlichen Zugangscode. Diesen erhalten Sie in Ihrem Gemeindeamt oder unter info@familienpass-vorarlberg.at. Damit können Sie den digitalen Familienpass auf bis zu sieben Smartphones aktivieren, für Ihre ganze Familie, aber auch für Omas und Opas.

Herbstausflug der OF-Röns

Am 15. Oktober 2016 trafen sich 27 Kameraden und -Innen samt 18 Partnerinnen beim Gerätehaus in Röns zum diesjährigen Herbstausflug. Dieser führte uns übers Wochenende nach Meran zum Traubenfest. Nach einer ausgiebigen Frühstückspause im „Hotel Wipptalerhof“ in Steinach ging die Fahrt weiter nach Bozen wo wir den restlichen Vormittag auf dem dortigen Markt verbrachten. Nach dem Mittagessen fuhren wir dann weiter nach Meran wo wir unsere Zimmer bezogen. Anschließend spazierten wir gemeinsam in die Stadt und besuchten das Traubenfest auf der Kurpromenade, das allen in gemütlicher Atmosphäre das eine oder andere Glaserl Wein bescherte. Nach dem gemeinsamen Abendessen um 20:00 Uhr ließen wir den Abend gemütlich in der Altstadt ausklingen. Am nächsten Tag star-

teten wir um 09:30 Uhr nach Naturns wo wir mit dem Wanderbus zum Schloss Juval (Reinhold Messner) gefahren wurden. Bei der anschließenden Besichtigung bekamen wir viele interessante Einblicke über die Geschichte des Schlosses und auch über die Familie Messner selbst. Das Mittagessen nahmen wir dann beim „Schlosswirt Juval“ zu uns. Um die Verdauung ein wenig anzuregen bestand danach die Möglichkeit den ca. halbstündigen Weg ins Tal zu Fuß zurückzulegen. Danach begann die Heimreise über den Reschen, inklusive kurze Einkehr bei „Mein Dörfel“ am See, um dann gegen 20:00 Uhr wieder wohlbehalten in Röns einzutreffen. Nochmals ein Vergelt's Gott an unser Ausflugsorganisatorenteam (Reinold, Heidi und Johannes) für den wirklich amüsanten und erholsamen Ausflug.



OF Röns
Christian Fresser

Haussammlung

Im Monat April werden die Kameraden der Ortsfeuerwehr Röns die jährliche Haussammlung durchführen. Bei dieser Gelegenheit werden wir auch die installierten Rauchmelder überprüfen. Für ihre persönliche finanzielle Unterstützung einen herzlichen Dank im Voraus.

Terminvorschau

03.03.2017

Probenbeginn Frühjahr

April 2017

Haussammlung (Termin noch nicht fixiert)

22.04.2017

Kuppelcup Lustenau

29.04.2017

Kuppelcup Au

20.05.2017

Nightcup Nenzing

11.06.2017

Festumzug Bezirksmusikfest Schnifis

23.06.2017

Waldbrandworkshop + Kreisübung Schnifis

01.07.2017

Landesfeuerwehrleistungsbewerbe in Lustenau

08.07.2017

Nassleistungsbewerbe in Fraxern

09.07.2017

Festumzug Nassbewerbe Fraxern

23.09.2017

Dämmerschoppen OF Röns (Termin noch nicht fixiert)

ORTSFEUERWEHR RÖNS

Weihnachtsfeier der OF-Röns

Zur diesjährigen Weihnachtsfeier trafen wir uns am 30. Dezember beim Gerätehaus. Bei doch eisigen Temperaturen wanderten wir dieses Jahr durch den Rönser Wald wieder retour ins Gerätehaus.

Dort erwarteten uns dann auch schon Wolfgang und Carmen mit „Gsottna Grumpira und Käs“ samt Most-Olympiade. Teils vor und teils nach dem Essen konnten dabei 6 Rönser Moste „fachkundig“ verkostet und bewertet werden. Der Most von Josef Muther konnte sich dabei klar von der Konkurrenz abheben,

was ihm auch die Goldmedaille einbrachte. Auf den Plätzen 2. und 3. landeten Erwin Muther bzw. Reinold Martin. Nicht ganz so klar ging die parallel durchgeführte Käseverkostung von statten. Bei der Frage ob es sich nun um Schlinser oder Schnifner Bergkäse handelt, spalteten sich die Meinungen vor allem unter unseren Käsekennern.

Alles in allem war es wieder einmal eine wunderschöne und gelungene Weihnachtsfeier.

Neuaufnahmen

Seit 16.09.2016 verstärkt uns Albrecht Raggl als neues Mitglied bei der Feuerwehr Röns. Nach absolvierter interner Grundausbildung und aktivem Probenbesuch geht es im Frühjahr weiter mit der Ausbildung. Wir wünschen ihm viel Spaß und freuen uns, ihn als Mitglied in unseren Reihen begrüßen zu dürfen.



Sammlung

Ein willkommener Beitrag für unsere „Vereinskasse“ ist die Papiersammlung. Bei allen, die ihr Altpapier fleißig sammeln und gebündelt oder in Kartons verpackt auf die Straße stellen, möchten wir uns bedanken. Die Sammeltermine entnehmen sie wie immer aus dem Müllkalender oder aus den Ankündigungen im Walgaublatt.

Termine Papiersammlungen 2017

18. März 2017

10. Juni 2017

09. September 2017

11. November 2017

Infobox

Während den Wintermonaten...

bitten wir sie zu beachten, dass die Zufahrtsmöglichkeiten zu allen Objekten nicht durch parkende Autos o.ä. behindert werden.

Ebenfalls möchten wir darauf hinweisen, dass Hydranten nicht mit Schnee zugeschüttet werden dürfen.

NACHWUCHS GESUCHT!

RETTEN – LÖSCHEN – BERGEN – SCHÜTZEN

Wenn du Interesse hast, dich bei der Freiwilligen Feuerwehr zu engagieren, oder auch nur einmal einen Blick hinter die Kulissen werfen willst, laden wir dich hiermit gerne dazu ein. Im Einsatz, bei Proben und auch bei sonstigen Tätigkeiten wird jede helfende Hand zum Wohle unserer Mitmenschen gebraucht und ist gerne willkommen.

Falls du weitere Fragen hast, melde dich einfach bei Kommandant Martin Barwart unter +43 664 3359987.

*OF Röns
Christian Fresser*

Magnus Chor Röns

7. Adventmarkt



Unter dem Motto „bsundrigs & schös“ folgten auch im vergangenen November zahlreiche Besucher unserer Einladung zum bereits 7. Adventmarkt. Feiner Glühmost, Glühwein und Punsch, Raclette und leckere Gulaschsuppe verwöhnten den Gaumen und am choreigenen Stand gab es selbstgemachte Köst-



lichkeiten, wie Kekse, Liköre, Aufstriche und gebrannte Mandeln. Natürlich wurden auch wieder wunderbar geschmückte Adventskränze angeboten, die uns beim Warten auf die Ankunft des Christkinds begleiteten.

Ein großes Dankeschön geht auch an alle fleißigen Chörler und unsere Sponsoren, durch deren Einsatz und Beiträge dieser tolle Markt ein



voller Erfolg wurde. Wir würden uns freuen die Rönser Dorfgemeinschaft und alle Freunde des Chors auch zukünftig wieder begrüßen zu dürfen.

Rückblick

Am 8. Dezember sang der Magnus Chor anlässlich des Patroziniums in Schlins die Festmesse. Begleitet wurde der Chor an der Orgel von Frau Schnetzer Franziska, einem jungen und aufstrebenden Talent aus dem Walgau.

Vorschau

4. Februar 2017

Jahreshauptversammlung
um 19.30 Uhr im GH Löwen Röns

10. Juni 2017

Teilnahme beim Wertungssingen
in Feldkirch

**Der Magnus Chor wünscht allen
ein Gutes Neues Jahr 2017!**

:|m **MAGNUSCHOR**
RÖNS

Einladung

Sangesfreudige Leute aus Röns und Umgebung sind jederzeit herzlich eingeladen, sich unserer Chorgemeinschaft anzuschließen. Gerne auch als Projektsänger/innen von Mitte Jänner – Mitte Juni mit dem Wertungssingen als Ziel. Besonders Bässe und Tenöre werden aktuell gesucht!

Wer Lust hat meldet sich bitte telefonisch oder kommt einfach zu einer Schnupperprobe in unser Probenlokal (Gemeindeamt 2. Stock) vorbei! Proben sind jeweils am Donnerstag, 20 - 22 Uhr, außer an Feiertagen und in den Ferien.

Kontakt/Info:

Theresia Dünser

Tel. 0650/55 50 406

Magnus Chor Röns

Theresia Dünser



SENIORENBUND

Ortsgr. Düns-Dünserberg-Röns-Schnifis

SENIOREN-KRÄNZLE

Donnerstag, 2. Februar 2017

im Gemeindesaal in Röns.

Beginn ist um 13.00 Uhr

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Wir beginnen gleich mit dem Mittagessen, das uns der „Löwenwirt“ Edmund zubereiten wird. Es gibt „Zürcher Geschnetzeltes“ mit Beilagen. Natürlich darf Kuchen und Krapfen mit Kaffee nicht fehlen. Zwischendurch eine Käseverkostung der Sennerei Schlins.

Musikalische Unterhaltung: **DUO WESTWIND**

Der Unkostenbeitrag: **€ 25,--**

Bitte, wenn möglich rasch anmelden !!

Erich: 8893

Reinold: 2382

Annemarie: 2542

Klara: 8288



Bodenseeschiffahrt

Die Bodenseeschiffahrt findet am Donnerstag, **04. Mai 2017** statt. Seniorinnen und Senioren unserer Ortsgruppen sind dazu herzlichst eingeladen. Die Fahrt geht nach Meersburg. Die Tourismusschule Bezau und das bäuerliche Schul- und Bildungszentrum für Vorarlberg werden uns in diesem Jahr mit einem wunderbaren Buffet verwöhnen.

Anmeldeschluss ist der 31. Januar 2017!

Seniorenbund Ortsgr.
Düns-Dünserberg-
Röns-Schnifis

Programmorschau

1. Halbjahr 2017

02. Februar 2017

Faschingsveranstaltung im Gemeindesaal in Röns

(Jedes Mitglied erhält dazu noch eine Einladung)

04./ 05. Mai 2017

Bodenseeschiffahrt nach Meersburg

(Bitte rechtzeitig anmelden)

05. - 09. Juni 2017

5- Tagesausflug nach Kärnten

(Einladungen z. Anmeldung im Dez. 2016)

23. Juni 2017

Landestreffen Fluh / Bregenz (Einladung folgt)

Weitere Veranstaltungen können aus dem Jahrbuch entnommen werden.

Allen Mitgliedern des Seniorenbund Schnifis-Röns-Düns-Dünserberg wünsche ich ein gesundes Jahr 2017 !

Halbwirth Fritz, Obmann

Männerchor Schlins-Röns

Wir Männerchörler können auf ein aktives und abwechslungsreiches Jahr 2016 zurückblicken.

Im Jänner starteten wir mit einem Probenwochenende auf der Skihütte Bazora. An den zwei Tagen wurde nicht nur sehr eifrig geprobt – auch der gesellige Teil kam nicht zu kurz. Dass unsere Mitglieder nicht nur gerne singen, sondern sich auch gerne handwerklich betätigen, wurde kurzerhand für den Faschingsumzug in Schlins unter Beweis gestellt. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen und führte uns Mönche, angeführt von Klosterschwester Judith, auch nach Schnifis.



Die wöchentlichen Proben im Frühling dienten der Vorbereitung auf eine Maiandacht in der Pfarrkirche Schlins. Es blieb auch Zeit, schon erste Lieder für zukünftige Auftritte einzustudieren. Über das Jahr verteilt, erhielten wir immer wieder Einladungen, an diversen Veranstaltungen teilzunehmen. Das ist sehr erfreulich und zeigt, dass der Verein in Schlins einen aktiven Beitrag zum Dorfleben leistet. So gestalteten

wir im Juni die feierliche Messe zur Einweihung des neuen Feuerwehrfahrzeuges mit. Nach der Burg-Serenade der Gemeindegemeinschaft Schlins, verabschiedeten wir uns dann in die verdiente Sommerpause. Im Herbst wurden wir von der Gemeinde Freudental (Baden-Württemberg) eingeladen, wie schon fünf Jahre zuvor, ein Konzert zu singen. Dieser Einladung folgten wir gerne und verbunden mit unserem jährlichen Vereinsausflug, wurde es zu einem vergnügten Wochenende.



Weiters leisteten wir, als einer von zehn Chören, beim 50-Jahr-Jubiläum des Männerchors Satt-eins einen musikalischen Beitrag. Der traditionelle Burgadvent in der Ruine Jagdberg, am ersten Adventssonntag bildete einen gelungenen Abschluss für unser Vereinsjahr.

Männerchor Schlins-Röns



Wir freuen uns jederzeit über neue Mitglieder!

Männer jeglichen Alters mit Freude am Singen, sind bei uns herzlich willkommen. Unsere Probe findet immer montags um 20:00 Uhr im Probelokal (Keller ehemalige Postfiliale) statt. So ist es auch heuer wieder gelungen, den Verein zu vergrößern. Seit kurzem unterstützt uns **Otto Korak** als neues Vereinsmitglied. Der Männerchor zählt nun 27 aktive Sänger!

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Förderern, sowie bei der Bevölkerung für die zahlreichen Besuche unserer Veranstaltungen.

Fact-Box

Samstag, 13. Mai 2017:

Muttertagskonzert des Männerchor Schlins-Röns

Sonntag, 3. Dezember 2017:

Traditioneller Burgadvent mit dem Männerchor Schlins-Röns
Jeden Montag um 20:00 Uhr findet die Probe statt.

Jeder ist herzlich willkommen!

Aktuelle Informationen finden Sie immer unter

www.mc-schlins-roens.at

BETREUT-BEGLEITET-UNTERSTÜTZT

Ihr selbstbestimmtes Leben ist uns wichtig. Deshalb helfen wir Menschen in ihrer vertrauten Umgebung. So lange wie möglich.

Unsere MOHI Helferinnen unterstützen Sie in Ihrem Alltag. Sie bieten Hilfe im täglichen Haushalt, bieten soziale Kontakte und betreuerische Dienste.

Diese Tätigkeiten umfassen unter anderem: Wäschepflege, Reinigung des Wohnbereichs, gemeinsame Spaziergänge und Gespräche, Fahrdienste, Behördengänge und alltägliche Besorgungen.

Selbstverständlich unterliegen alle Mitarbeiterinnen des MOHI der absoluten Schweigepflicht.

Wenn Sie Unterstützung vom MOHI brauchen oder sich unverbindlich erkundigen möchten, wenden Sie sich telefonisch an die MOHI Einsatzleitung Gabi Furxer unter 0664/730 83 644.

Gabi Furxer
Einsatzleitung MOHI

Eine Weltgruppe Schlins/Röns

2016 - ein Jahr voller Zuversicht

eineweltgruppe
Schlins | Röns

Wenn viele kleine Leute, an vielen kleinen Orten, viele kleine Schritte tun, kann das Gesicht der Welt verändert werden.

Menschen in unserem Land unterstützen unsere Projekte in Tansania schon über Jahre. Vielen jungen Menschen in Mdabulo ist dadurch der Start in ein besseres Leben gelungen – sie haben Arbeit nach Abschluss des Studiums oder der Handwerks- und Schulausbildung gefunden.

Zustande gekommen sind die Projektspenden durch den unermüdlichen Einsatz vieler Menschen:

- regelmäßige Patenschafts-Projektunterstützung durch Bank-einzahlungen
- verschiedene Veranstaltungen (wie Theater, Vortrag, Filmvorführungen)

- und Marktständen, Schüler Sponsorenlauf der Volksschulen Röns, Schlins, Nenzing und der Oberschule Triesen
- Schulaktionen der freien Montessori Schule in Altsch
- Einkauf bei unseren Verkaufsangeboten
- Unterstützung von Gemeinden, Land Vorarlberg, verschiedene Firmen

Wir danken allen!

Benefiz-Preisjassen

**singen - jassen -
freuen - unterstützen**

Faschingssonntag

26. Februar 2017

im Pfarrsaal Schlins

ab 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen, zwischendurch singen und musizieren mit einheimischen Musikern;

17.00 Uhr Start der 1. Jassrunde, pikante Köstlichkeiten während des Abends;

20.00 Uhr Preisverteilung

Nenngeld: 15 Euro - beinhaltet Begrüßungsgetränk und für jeden gibt es einen Preis. Maskiert oder mit Kopfbedeckung ist erwünscht – Wir lassen den Fasching mit Spiel, Spaß und Freude für ein paar Stunden einkehren!

Der gesamte Erlös kommt der Bildung der Waisenkinder in Mdabulo, Tansania zugute.

Information:

www.eineweltgruppe.at
Vor Anmeldung bitte ab sofort bis Freitag, 24. Februar 2017: telefonisch bei Brigitta Tomaselli Tel. 8115, Handy: 0664 73 65 31 63 oder
per E-Mail: kathrin.mathies@eineweltgruppe.at

Herzlich laden wir ein und freuen uns auf viele Besucher!

Drei Grundgedanken sind es, die unsere Patenschafts-Projektarbeit mit 850 Waisenkinderfamilien in dieser von Armut geprägten Region in Mdabulo | Tansania bilden:

- Schulbildung ist für Kinder in Afrika der einzige Weg, um der Armut zu entkommen.
- Sauberes Wasser und gesunde Ernährung verbessern die Lebenssituation.
- Daheim im Elternhaus zu bleiben, statt in ein Waisenhaus zu kommen, stärkt den Selbstwert der Kinder und ermöglicht ihre Teilnahme am Gesellschaftsleben im Dorf.

Das gespendete Geld im vergangenen Jahr wurde bei unserer Projektarbeit in Mdabulo folgendermaßen eingesetzt:

850 Waisenkinder-Familien wurden regelmäßig mit Kochöl, Seife, teils mit Lebensmitteln versorgt und in ihrer Ausbildung / in ihrem Schulbesuch unterstützt.

Noch im Bau oder fertiggestellt wurden im letzten Jahr:

- Eine neue landwirtschaftliche Berufsschule
- Ausbildungsstätte für Viehhaltung
- Eine hauswirtschaftliche Berufsschule
- Quelfassungen für Trinkwasser in zwei weiteren Dörfern mit 10 000 Einwohnern
- 30 Dorfbrunnen
- Eine Maismühle als Einkommen für das Waisenprojekt

- 160 Waisenkinder pflanzten einen Avocadobaum – gespendet durch Baumpatenschaften einer Vorarlberger Schule.
- Anstellung eines einheimischen Sozialarbeiters mit Ausbildung als Krankenpfleger (somit besteht Fürsorge für den Gesundheitszustand der elternlosen Kinder).
- Fortführende Instandsetzungsarbeiten der „Waisen-Kinder-Elternhäuser“

Zahlreiche Fachkräfte waren heuer wieder ehrenamtlich mehrfach vor Ort im Einsatz, um gemeinsam mit der lokalen NGO Projekte voranzutreiben und neue Projekte ins Leben zu rufen. Diese Zusammenarbeit funktioniert gut.

Auf unserer Homepage www.eineweltgruppe.at gibt es immer wieder ausführlichere Berichte und Fotos von unseren Projekten. Wir freuen uns auf ein gemeinsames neues Jahr mit Euch und den Menschen in Mdabulo.

So können wir Brücken schlagen und kommen dem Ziel einer solidarischen und gerechteren Menschheit näher.

Brigitta Tomaselli

*Für die Eine Weltgruppe
Schlins/Röns*

*Spendenkonto für das Waisenprojekt:
iban AT033745 800 002 434
793 | bic: RVVGAT2B458*



Impressum

Im „Rönser Blättle“ veröffentlichte Beiträge, die nicht von der Redaktion verfasst wurden, müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht.

Redaktionsteam: Gohm Anton,
Reisch Monika

Für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Röns
Bgm. Anton Gohm
Magnusplatz 1
6822 Röns

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr

Bgm. Sprechstunde:

Do 19.00 – 20.00 Uhr

Die nächste Ausgabe des „Rönser Blättle“ erscheint Ende Mai 2017. Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 10.05.2017.

Jahrestermine 2017

wichtige Termine / Veranstaltungen

Do 2. Februar	Seniorenkränze	Magnussaal ab 13.00 Uhr
Do 23. Februar	„Schmutziger Donnerstag“ Faschingsumzug	
Sa 4. März	Funkenzunft Christ- bäume einsammeln	ab 9.00 Uhr
So 5. März	Funkenabbrennen	ab 18.00 Uhr
So 19. März	Pfarrgemeinderats- wahl	
Sa 25. März	2. Gemeindetag Flurreinigung	Einladung folgt!
Sa 1. April	Problemstoff- sammlung	08.30—11.30 Uhr Altes Feuerwehr- haus
So 23. April	Erstkommunionfeier Dankandacht	St. Magnus Kirche 9.30 Uhr 15.00 Uhr
Sa 13. Mai	Muttertagskonzert Männerchor Schlins-Röns	ab 20.00 Uhr Wie- senbachsaal Schlins
Fr 9. Juni	Lange Nacht der Kirchen	St. Magnus Röns
Sa 17. Juni	Sonnwendfeuer	ab 18 Uhr „Alte Eiche“
Sa 26. August	Narrafescht	Grünmüllplatz
Sa 23. September	Dämmerschoppen OF Röns Problemstoffsamm- lung	Termin noch nicht fixiert!
Sa 11. November	Faschingspreisjassen 10 Jahre Funken- zunft	ab 16.00 Uhr Gasthof Löwen
So 3. Dezember	Burgadvent	ab 16.00 Uhr Burg- ruine Jagdberg



wichtige Adressen/Kontakte

Gemeinde Röns

Telefon: 05524—8144

Fax: 05524—8144 15

gemeinde@roens.at

Bgm. Anton Gohm

0664—51 29 846

Vizebgm. Ing. Thomas Raggl

0664—12 16 786

Kindergarten

05524—8144-14

Volksschule

05524—8144-13

Wasser, Kanal, Straßen

Ammann Michael

0664—5003480

Ärzte

Dr. Herrnhof, Satteins

Tel. 05524—22167

Dr. Samardzic Goran

Tel. 05524—8580

Dr. Jäger, Schlins

Tel. 05524—8100

Krankenpflegeverein, MOHI

05524—22348

0664—73418298, 73418299

Pfarramt Schlins

05524—8325

Feuerwehr Röns

Gerätehaus Tel. 05524—8200

Kdt. Martin Barwart Tel. 0664/3359987

Kaminkehrer, Abentung

0664/130 02 02

Notrufe

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Polizei Satteins

Tel. 059 133 8159